



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Europaminister Dr. Florian Herrmann reist nach Südafrika**

# Europaminister Dr. Florian Herrmann reist nach Südafrika

23. Oktober 2019

**Von Sonntag, 27. Oktober, bis Mittwoch, 30. Oktober 2019**, reist **Staatsminister Dr. Florian Herrmann, Leiter der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten und Medien**, nach Südafrika. Die Reise führt in die beiden Partnerregionen Bayerns, Westkap (Kapstadt) und Gauteng (Johannesburg). „Bayern und Südafrika verbindet seit vielen Jahren eine besondere Freundschaft, auf die wir stolz sind. Der Austausch mit unserer Partnerregion Westkap ist besonders lebendig und für alle ein großer Gewinn – auch durch die Zusammenarbeit im Rahmen des Netzwerks der Partnerregionen. Unsere vielfältigen, gemeinsamen Aktivitäten sind Zeichen einer tiefen Verbundenheit, die wir weiter ausbauen wollen. Mit unseren Projekten unterstützen wir nicht nur Regierung und Verwaltung, sondern auch die benachteiligte Bevölkerung vor Ort, was mir besonders wichtig ist“ sagte **Staatsminister Dr. Herrmann** im Vorfeld der Reise.

## Unterzeichnung neuer Aktionsplan Bayern-Westkap 2019-2021

Die seit 1995 bestehende Partnerschaft zwischen Bayern und der Provinz Westkap wird von einem mehrjährigen Aktionsplan flankiert. Die Bayerische Staatsregierung und die Regierung von Westkap definieren darin Handlungsfelder und Projekte, die im Rahmen der Partnerschaft vertieft bzw. umgesetzt werden. Ein erster Höhepunkt der Reise wird die feierliche Unterzeichnung des neuen Aktionsplans 2019-2021, die **Staatsminister Dr. Herrmann** und der **Premierminister von Westkap, Alan Winde, am Montag, 28.10.2019**, vornehmen werden.

Zur politischen und wirtschaftlichen Situation in Westkap sowie der aktuellen Sicherheitslage führt Bundes- und Europaminister Dr. Herrmann Gespräche mit **Premierminister Winde**, dem **Minister für Kommunale Sicherheit, Albert Fritz**, und **Wirtschaftsminister David Maynier**.

Beim Gespräch mit der **Hanns-Seidel-Stiftung (HSS) Kapstadt** wird das Thema Innere Sicherheit weiter vertieft. Staatsminister Dr. Herrmann spricht mit Vertretern der HSS und Experten des Instituts für Sicherheitsforschung (Institute for Security Studies Pretoria) über das Thema Sicherheit im afrikanischen Kontext.

Wasserknappheit und Dürre sind Themen, die sowohl die Bayerische Staatsregierung als auch die Verantwortlichen in Westkap zunehmend herausfordern. Die Provinz Westkap musste zuletzt Anfang 2018 eine echte Wasserkrise bewältigen. **Am 28.10.2019** tauscht sich **Staatsminister Dr. Herrmann** mit Vertretern des **Landwirtschaftsministeriums von Westkap** zum Umgang mit Wasserknappheit und Dürre sowie den weiteren Folgen des Klimawandels aus.

**Am Dienstag, 29.10.2019**, eröffnet **Staatsminister Dr. Florian Herrmann** gemeinsam mit dem **Bürgermeister von Kapstadt, Daniel Plato**, einen Fußballplatz im Township Khayelitsha. Die Staatskanzlei hat den Fußballplatz im größten Township der Provinz Westkap über den Projektpartner Hanns-Seidel-Stiftung Kapstadt mitfinanziert. Beim Besuch der **HOPE Cape Town Stiftung** im Township Blikkiesdorp

informiert sich Staatsminister Dr. Herrmann u.a. über das neues Aus- und Weiterbildungsprojekt „Bavarian House“, das mit Unterstützung der Bayerischen Staatskanzlei realisiert werden soll.

**Am Mittwoch, 30.10.2019**, trifft Bundes- und Europaminister Dr. Herrmann in Johannesburg **mit Vertretern bayerischer Unternehmen** zum **Wirtschaftsgespräch** zusammen. Außerdem besucht Staatsminister Dr. Herrmann das Windturbinenwerk von Siemens Gamesa.

Die Reise von Staatsminister Dr. Herrmann ist auch Teil der Afrika-Strategie der Staatsregierung. Mit ihr will der Freistaat gezielt die Entwicklung einzelner afrikanischer Staaten unterstützen, ihre Eigenverantwortung stärken und langfristige Partnerschaften in ganz Afrika entwickeln. Gerade die seit langem bestehenden Beziehungen zu den südafrikanischen Partnerregionen Westkap und Gauteng sollen im Zuge des Afrika-Paketes gezielt ausgebaut und vertieft werden. Der Fokus liegt dabei – entsprechend den bayerischen Kernkompetenzen – auf wirtschaftlicher Entwicklung, schulischer und beruflicher Bildung, Wissenschaft, Landwirtschaft, Umwelt sowie Verwaltung.

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

